

# Gemeindeblatt

## Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

38. Jahrgang

Freitag, 21. November 2008

Ausgabe 47

[www.gottenheim.de](http://www.gottenheim.de)

Weinort am Tuniberg seit 1086 n. Chr.

### Volkstrauertag in Gottenheim Gedenken and die Opfer von Kriegen und Gewalt



Täter und Opfer sterben aus - die Schrecken der Naziherrschaft und des Zweiten Weltkrieges drohen in Vergessenheit zu geraten. Doch im Rahmen des Volkstrauertages gedenken die Menschen in unserem Land seit 1922 der Opfer von Krieg und Gewalt - und das ist gut so. Mit Gottesdiensten und Gedenkfeiern wurde der Volkstrauertag am Sonntag, 16. November, wieder überall begangen. Auch Bürgermeister Volker Kieber erinnerte in seiner Ansprache vor dem Ehrenmal an die Gefallenen und Vermissten der beiden Weltkriege. Viele Bürgerinnen und Bürger, Vereine, eine Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr und Vertreter der politischen Gemeinde hatten sich nach dem Gottesdienst am Ehrenmal vor der Kirche St. Stephan versammelt, um gemeinsam die Erinnerung an die Opfer wach zu halten. Der Musikverein und der Männergessangsverein umrahmten die Gedenkfeier musikalisch. Der Bürgermeister legte für die Gemeinde und den Sozialverband VdK zwei Kränze am Ehrenmal nieder.

In seiner Ansprache erinnerte Bürgermeister Kieber an die Schrecken der Weltkriege und rief dazu auf, das Vergangene nicht zu vergessen. Der Bürgermeister sprach auch von der globalen Gewalt überall auf der Welt und forderte die Anwesenden dazu auf, gegen die alltägliche Gewalt, zum Beispiel gegen Kinder, vorzugehen.

Der Volkstrauertag wurde 1919 vom Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge als Gedenktag für die gefallenen deutschen Soldaten des Ersten Weltkrieges vorgeschlagen. 1922 fand die erste Gedenkstunde im Reichstag statt. Nach Ende des Zweiten Weltkrieges wurde 1948 in den drei westlichen Besatzungszonen die Tradition des Volkstrauertages wieder in der alten Form aufgenommen und nach der Gründung der Bundesrepublik fortgeführt.



## Dreiteilige Jubiläums-Ausstellung widmet sich dem Mooswald und der Freiburger Bucht



Im Jahre 1008 begünstigte König Heinrich II. in einer Urkunde den Basler Bischof Adalbero mit einem fest umrissenen Gebiet, das von Tiengen im Süden über Herdern und Zähringen im Osten bis Gundelfingen und Vörstetten im Norden und bis Bötzingen im Westen reichte. Dieses Gebiet wurde als "bannum bestiarum" - als Wildbann - bezeichnet und umgrenzt in groben Zügen den Mooswald der Breisgauer Bucht. Damit kann der Mooswald in diesem Jahr sein 1 000-jähriges Bestehen feiern - gemäß der ersten urkundlichen Erwähnung. Und mit dem Mooswald feierten in diesem Jahr die Gemeinden, die in der Urkunde des Heinrich II. ebenfalls erstmals erwähnt wurden - zum Beispiel Gundelfingen und Vörstetten oder der Freiburger Stadtteil Wiehre.

Anlässlich des Jubiläums hat jetzt Joachim W. Bammert (Kopf der Bürgergruppen "Kulturzentrum Gottenheim" und "Naturschutz in Gottenheim") eine dreiteilige Ausstellung konzipiert, die am vergangenen Sonntag im Feuerwehrhaus eröffnet wurde. An drei Orten - im Feuerwehrhaus,

im Vereinsheim an der Schulstraße und in der Bürgerscheune im Rathaushof - können noch bis Sonntag, 23. November, interessante Objekte, Bildtafeln und Fotos zur Natur- und Kulturgeschichte der Mooswälder, zur Flora und Fauna und zur Nutzung früher und heute betrachtet werden.

"Region der Mooswälder: die Freiburger Bucht" hat Bammert seine Ausstellung genannt. Mit diesem Titel bezieht sich Bammert auch auf das umfangreiche und lezenswerte Buch "Die Mooswälder - Natur- und Kulturgeschichte der Breisgauer Bucht" das von Helge Körner vom Badischen Landesverein für Naturkunde und Naturschutz (BLNN) herausgegeben wurde und im Freiburger Lavori Verlag in diesem Jahr erschienen ist.

Insgesamt 36 Autoren, unter ihnen auch Joachim W. Bammert, haben in diesem 680 Seiten starken Werk den Mooswald aufgearbeitet. Fachleute sprechen von einem Standardwerk, das die geschichtliche Entwicklung der einzigartigen Land-

schaft wiedergibt aber auch zum Schutz der heutigen Mooswälder beitragen soll.

Zu sehen sind in der Gottenheimer Ausstellung neben Bildtafeln aus dem Mooswaldbuch viele Bilder und Objekte zur Vegetation und Landschaft, zur Geschichte sowie zur Geologie des Mooswaldes. Im Saal des Feuerwehrhauses wird die Landschaftskunde und Vegetation des Mooswaldes gezeigt und das Mooswaldbuch vorgestellt. Im Vereinsheim werden Informationen und Objekte zur Geschichte und Heimatkunde präsentiert und in der Bürgerscheune im Rathaushof sind Exponate zu Boden und Gesteinen zu sehen.

Geöffnet ist die Ausstellung bis zum Sonntag, 23. November, werktags von 11 bis 14 Uhr und 17 bis 18 Uhr, sonntags von 11 bis 18 Uhr. Die Finissage findet am Sonntag, 23. November, in der Bürgerscheune (11 bis 18 Uhr) statt, ab 16 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen sowie andere Getränke. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Der Eintritt ist frei.





## Musikalische Reise in die Zeit der Prager Avantgarde

Am Samstag, 8. November, gastierte Lena Romanoff mit "ihren" drei Männern in der Bürgerscheune. Sie versetzten die circa 70 Zuschauerinnen und Zuschauer in die Zeit der Prager Avantgarde zu Anfang des 20. Jahrhunderts - Franz Kafkas Heimatstadt. Damals war es schick, sich in intellektuellen Kreisen zu treffen und zu diskutieren. In dem Lied "Der 5 Uhr Tee bei Familie Kraus" wurde solch eine Gesellschaft dargestellt, und gezeigt, wie kleine Peinlichkeiten geflissentlich übergangen werden. In lustigen Geschichten und Liedern stellte Lena "ihre Verwandtschaft" aus Tschechien vor, etwa Hans und František sowie viele andere mehr. Die Verwandtschaftsverhältnisse wurden schließlich so verworren, dass die Sängerin am Ende der Aufzählung ihrer verwandtschaftlichen Beziehungen ihre eigene Großmutter war. Lena Romanoff führte mit kurzen "Annektoden" das Leben kleiner Leute vor, die sich irgendwo in Prag begegnen: in einem

Wirtshaus, in der Straßenbahn oder einfach auf der Straße. Unter anderem wurde der "Blusenkauf" nach einem Text von Otto Reuter für ein Ehepaar zu einem solch großen Problem, das er am Ende mit dem Tod des Gatten endete. Auch nahmen die vier Musikerinnen und Musiker sich mit viel Witz der deutschen und tschechischen Grammatik an.

Die Zuschauer in der Bürgerscheune durften ihre Tschechischkenntnisse mit einem Satz, bestehend aus vier Wörtern ohne Vokale, vervollkommen.

Mit einer Zugabe, bei der alle Gäste in der Bürgerscheune zum Mitsingen aufgefordert wurden, verabschiedeten sich die Künstler von ihrem gut gelaunten Publikum.

Bleibt nur zu hoffen, dass dieses Quartett bald wieder einmal nach Gottenheim kommt.

## Bürgergruppe "Gottenheims Kinder" bewirbt auf dem Weihnachtsmarkt

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

es ist wieder so weit, der 4. Gottenheimer Weihnachtsmarkt steht vor der Tür. Er findet am dritten Adventssonntag, 14. Dezember, im Rathaushof statt. In diesem Jahr übernimmt die Projektgruppe "Gottenheims Kinder" die Bewirtung mit Kaffee, Kuchen und Kaltgetränken in der Bürgerscheune. Der Erlös kommt dem Kindergarten St. Elisabeth in Gottenheim zugute.

Wer Lust und Interesse hat, die Bürgergruppe mit einer Kuchen spende oder mit seinem Arbeitseinsatz zu unterstützen, meldet sich bitte bei Anja Genth, Mitglied der Bürgergruppe, unter Telefon 07665 9321552.



## Kindergarten-Gruppen lernten die Maisernte hautnah kennen

Einen spannenden und erlebnisreichen Vormittag erlebten Jungen und Mädchen des Gottenheimer Kindergartens kürzlich bei der Maisernte. Am 3. November, bei strahlendem Sonnenschein, machten sich die Kinder aus zwei Gruppen des Kindergartens St. Elisabeth auf den Weg, um etwas über den Mais und die Maisernte zu erfahren. Aus nächster Nähe konnten die

Kinder den Mähdrescher beobachten und sogar mitfahren. Mit Begeisterung wurde das Angebot von den Kindern angenommen.

Wir danken der Firma Herbert Maucher und deren Mitarbeiter für die Bereitschaft, den Kindern dieses Erlebnis zu ermöglichen.



## Martini-Markt der Grund- und Hauptschule war ein großer Erfolg "Action!Kidz" erarbeiteten 300 Euro für die Kindernothilfe



"Wir teilen" lautete das Motto unter dem die Grund- und Hauptschule Gottenheim in diesem Jahr den Martini-Markt organisierte. Mit großem Erfolg fand der Markt am Dienstagvormittag, 11. November, statt. Beim Verkauf von Spielsachen und Büchern sowie in der von der Klasse 5 und 6 eingerichteten Teestube konnten von den Schülerinnen und Schülern mehr als 600 Euro eingenommen werden. Der Erlös kommt in diesem Jahr jeweils zur Hälfte der Kindernothilfe und dem Lebenshilfekindergarten in Bötzingen zugute.

Besonders beeindruckt vom Schicksal armer und hart arbeitender Kinder auf der Welt waren die Jungen und Mädchen der Klasse 2. Klassenlehrerin Gisela Mahlau hatte im Fach MENUK den Kindern auf vielfältige Weise die Lebensbedingungen von kleinen Müllsammlern oder Teppichknüpfern nahegebracht.

Mit einer dreigeteilten Aktion erarbeiteten die Schüler anschließend im Verlauf mehrerer Wochen mit ihrer Lehrerin das schwierige Thema. Ausgangspunkt war der Gedanke, durch eigene Arbeit Spenden für die Kindernothilfe zu sammeln. Die Eltern der Klasse 2 unterstützten die Initiative von Gisela Mahlau, wollten ihre Kinder aber nicht für alltägliche Arbeiten im Haushalt bezahlen. Die Kinder sollten selbst spüren was Arbeit bedeutet; eine Arbeit, die sie nicht gewohnt sind und die eigentlich nicht für Kinder geeignet ist. Gisela Mahlau fragte bei der Gemeinde nach und bekam spontan Unterstützung durch Bürgermeister Volker Kieber. Es wurde beschlossen, dass die Mädchen und Jungen den Spielplatz Birkenweg von Laub säubern sollten - eine Aufgabe, die eigentlich dem Bauhof der Gemeinde übertragen ist. Dieser stellte den Traktor und den Anhänger und unterstützte die Aktion. "Bürgermeister Kieber rechnete dann aus, was die Gemeinde durch die Arbeit der Kinder gespart hatte - nämlich das Gehalt der Bauhofmitarbeiter - und diesen Betrag stellte er der Klasse 2 zur Verfügung", berichtete Gisela Mahlau. So kamen 150 Euro zusammen, die Bürgermeister Volker Kieber persönlich in der Schule vorbeibrachte. Bei seinem Besuch im Klassenzimmer staunte er über den Fleiß und Enthusiasmus der Zweitklässler. Denn die Kinder waren gerade dabei, Basteleien für den Martini-Markt herzustellen - der zweite Teil des Projektes "Kindernothilfe". Der dritte Teil war der Martini-Markt selbst - auf diesem verkaufte die Klasse 2 die gebastelten Kostbarkeiten, wie zum Beispiel Weihnachtskarten. So wurden noch einmal 150 Euro eingenommen. Immerhin: 300 Euro konnten nach Abschluss des Projektes an den weltweit tätigen Verein Kindernothilfe überwiesen werden. Beim Martinimarkt wurde allen Interessierten auch ein Film der Kindernothilfe präsentiert.

Klassenlehrerin Gisela Mahlau wertet die Aktion als großen Erfolg. "Die Kinder haben am eigenen Leib erfahren, was Arbeit bedeutet. Die erste Stunde auf dem Spielplatz war ein Spaß, doch dann machte sich bei einigen Unlust breit." Auch beim Basteln stellte sich nach einiger Zeit Ermüdung ein. Die Lehrerin und die mithelfenden Mütter achteten aber darauf, dass die angesetzten zwei Stunden (drei Schulstunden) auch gearbeitet wurde. "Das war für die Kinder erlebte Zeit, erlebte Realität", so Gisela Mahlau. Unterstützung beim Basteln erhielt die Klasse 2 übrigens von den Klassen 5 und 6. "Das war ein tolles Miteinander - soziales Lernen pur", erinnert sich Gisela Mahlau. Überhaupt habe das Projekt die Klasse 2 zusammengeschweißt. Auch Bürgermeister Volker Kieber findet die Aktivitäten der Klasse 2 "einfach super". Gerne habe er auf Anfrage der Lehrerin die Aktion unterstützt, so der Bürgermeister.



Jetzt hat Gisela Mahlau das Projekt der Klasse 2 für "Action!Kidz" angemeldet - eine Initiative der Kindernothilfe gegen Kinderarbeit. Bei Action!Kidz wird das Engagement von Kindern gegen Kinderarbeit mit Preisen belohnt. "Aber eigentlich ist es egal, ob wir gewinnen. Das Projekt selbst war für mich und die Kinder Gewinn genug", betont die Lehrerin.

Die Kindernothilfe wurde 1959 als eingetragener Verein gegründet. Heute werden mehr als 300 000 Kinder in 1 100 Projekten in 27 Ländern in Afrika, Asien, Lateinamerika und Osteuropa gefördert.

Ein wichtiger Bestandteil der Vereinsarbeit ist es, Kindern den Schulbesuch zu ermöglichen. Damit einher geht der Kampf gegen Kinderarbeit, die oft den regelmäßigen Schulbesuch unmöglich macht. Mehr Informationen, Unterrichtsmaterial und Anmeldeformulare für "Action!Kidz" finden Interessierte im Internet unter [www.kindernothilfe.de](http://www.kindernothilfe.de).



Impressum:  
Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim.

Herausgeber:  
Bürgermeisteramt 79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:  
Bürgermeister Kieber;  
für den Inseratenteil:  
Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck

Druck:  
Primo-Verlagsdruck  
Postfach 2227,  
78328 Stockach-Hindelwangen,  
Tel. 07771/9317-0,  
Telefax: 07771/9317-40,  
e-mail: [info@primo-stockach.de](mailto:info@primo-stockach.de),  
Homepage: [www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)



## **A** AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### **Bekanntmachung über die Feststellung der Jahresrechnung 2007 gemäß § 95 GemO**

Gemäß § 95 Abs. 2 der GemO für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Gottenheim am 17.11.2008 die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2007 mit nachfolgenden Ergebnissen festgestellt:

	Euro	Euro
1. Den Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben auf einheitlich den Vermögenshaushalt desgl. den Gesamthaushalt desgl. das Sachbuch für haushaltsneutrale Vorgänge		3 827 545,37 759 399,94 4 586 945,31 1 570 744,52
2. Die Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt		139 904,26
3. Zuführung an die allgemeine Rücklage Der Endstand der allgemeinen Rücklage wird auf festgestellt.	73 484,51	383 001,29
4. Das Anlagevermögen (Aktiva) vermehrt sich um auf	319 656,00	20 722 194,74
Das Deckungskapital (Passiva) vermehrt sich um auf	89 714,55	19 754 293,18
Die Schulden (Passiva) erhöhen sich um auf	113 075,46	1 127 351,56
5. Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben der Jahresrechnung werden genehmigt.		
6. Die im Vermögenshaushalt gebildeten Haushaltseinnahmereste von und Haushaltsausgaberreste von		67 740,00 227 200,00
7. Der Vermögens- und Rechenschaftsbericht wird zur Kenntnis genommen und - nicht - beanstandet.		

Die Jahresrechnung 2007 mit Rechenschaftsbericht liegt gemäß § 95 Abs. 3 der Gemeindeordnung in der Zeit vom **Montag, dem 24.11.08 bis Dienstag, dem 02.12.08**, je einschließlich, während der üblichen Dienststunden im Rathaus, 1. OG, Rechnungsamt, öffentlich aus.

Gottenheim, den 18.11.2008



*V. Kieber*

Volker Kieber, Bürgermeister

### **Bekanntmachung über den Jahresabschluss des Wasserversorgungsbetriebs für das Wirtschaftsjahr 2007**

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 17.11.2008 den Jahresabschluss des Wasserversorgungsbetriebs für das Wirtschaftsjahr 2007 nach § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes wie folgt festgestellt:

	Euro
Die Bilanzsumme beträgt	1 001 444,85
davon entfallen auf der <b>Aktivseite</b>	
- auf das Anlagevermögen	992 628,00
- auf das Umlaufvermögen	8 816,85
davon entfallen auf der <b>Passivseite</b>	
- auf das Eigenkapital	123 080,51
- auf die empfangene Ertragszuschüsse	126 730,00
- Rückstellungen	2 800,00
- auf die Verbindlichkeiten	748 834,34
Die <b>Jahreserfolgsrechnung</b> schließt zum 31.12.2007 wie folgt ab:	
Erträge	183 661,34
Aufwendungen	228 719,54
Jahresverlust	45 058,20
Der Jahresverlust ist auf neue Rechnung vorzutragen.	

Der Jahresabschluss 2007 mit Lagebericht liegt gemäß § 16 Abs. 4 des Eigenbetriebsgesetzes an sieben Tagen, und zwar von **Montag, dem 24.11.08 bis Dienstag, dem 02.12.08**, je einschließlich im Rathaus, 1. OG, Rechnungsamt, zur Einsicht öffentlich aus.

Gottenheim, den 18.11.2008



*V. Kieber*

Volker Kieber, Bürgermeister



## DAS RATHAUS INFORMIERT

### Achtung: Terminänderung

#### Besprechung Gottenheimer Weihnachtsmarkt 2008

Die Teilnehmer, die sich für den Weihnachtsmarkt 2008 angemeldet haben, treffen sich nicht am Mittwoch, sondern schon am

**Dienstag, 25. November 2008, 19.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses**

um das weitere Vorgehen zu besprechen. Wir bitten um vollzähliges Erscheinen, da für dieses Jahr Änderungen geplant sind.

Mit freundlichen Grüßen  
Das Organisationsteam

### Vergabe von Kronenholz und Brennholz lang

Unser Revierförster Herr Ehrler wird am Samstag, den 29. November 2008 ab 8.30 Uhr das entlang der Buchheimer Straße angefallene Kronenholz und Brennholz lang verkaufen.

Treffpunkt ist der Gottenheimer Sportplatz.

Kronenholz kostet 9 Euro je Ster, Brennholz lang 26 Euro je Ster. Kronenholzlose sind fortlaufend nummeriert, jedes Los enthält ca. 4 - 8 Ster. Da im Kahlhieb die Holzmenge schwer zu schätzen ist, wird keine Liste mit Mengen bekanntgegeben,

sondern nach der Aufarbeitung die Holzmenge ermittelt.

Jeder Gottenheimer Bürger kann ein oder zwei Lose erwerben. Wenn Sie verhindert sind, schicken Sie jemanden, der Sie vertritt.

Wir gehen davon aus, vor Ort eine Einigung darüber erzielt werden kann, wer welches Los bekommt. Nur für den Fall, dass mehrere Bürger das gleiche Los kaufen wollen, entscheidet das höhere Preisgebot.



## F E U E R W E H R



### Jugendfeuerwehr Gottenheim

#### Gruppe 1

Die nächste Probe findet am **Montag, 24.11.2008 um 18.30 Uhr** statt.  
**Wir bitten um Beachtung.**

#### Gruppenführer und Betreuer

Sebastian Schätzle  
Simon Hess, Harald Ambis



## DIE KIRCHEN INFORMIEREN



Pfarrbüro Kirchstraße 10  
79288 Gottenheim

Tel. 07665 94768-10 -

Fax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Homepage: www.se-gottenheim.de

Notrufhandy Tel. 0176 67246136  
(in dringenden Fällen wie Versehgang/  
Todesfall)

#### Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag,

09:00 bis 12:00 Uhr

Freitag, 15:00 bis 18:00

#### Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

##### Freitag, 21.11.2008

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**  
Eucharistiefeier

19:00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Tazé-Gebet

##### Samstag, 22.11.2008

#### Bitte beachten Sie:

18:30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Kirchenchor, anschließend Generalversammlung

##### Sonntag, 23.11.2008

#### Hochfest Christkönig

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier vom Hochfest

#### Bitte beachten Sie:

10:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier vom Hochfest

14:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Rosenkranz

##### Dienstag, 25.11.2008

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

18:30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier

##### Mittwoch, 26.11.2008

15:30 Uhr **Gottenheim Seniorenheim:**  
"Unter den Kastanien" - Eucharistiefeier

##### Donnerstag, 27.11.2008

18:00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Rosenkranz

18:30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier, anschl. eucharistische Anbetung

##### Freitag, 28.11.2008

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

19:00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Tazé-Gebet

##### Samstag, 29.11.2008

#### Wechsel der Gottesdienstzeiten

11:00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Goldene Hochzeit von Martha und Bernhard Streicher

#### Bitte beachten Sie:

18:30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier mit Segnung der Adventskränze

##### Sonntag, 30.11.2008

#### Wechsel der Gottesdienstzeiten

#### Bitte beachten Sie:

09:00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier mit Segnung der Adventskränze - Hl. Messe für Karl und Berta Strei-



cher, Josef und Margarete Hess, Pfr. Josef Scholl, Julchen und Monika Scholl  
 10:30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier mit Segnung der Adventskränze  
 14:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Rosenkranz  
 17:00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Gemeinsame Eröffnung des Advents mit einem Konzert aller Kirchenchöre der SeGo

#### Aktuelle Termine:

##### Dienstag, 25.11.2008

16 - 18 Uhr **Gottenheim Kindergarten:** Die Pfarrbücherei ist geöffnet

16:30 Uhr **Gottenheim Gemeindehaus:** Probe des Kinderchors

##### Mittwoch, 26.11.2008

10 - 11:30 Uhr **Gottenheim Gemeindehaus:** Treffen der Mutter-Kind-Gruppe

#### Einladung zum Adventsbasar nach Gottenheim

Ganz herzlich laden wir **alle Gemeindemitglieder der Seelsorgeeinheit** zum Adventsbasar der Frauengruppe bei Kaffee und Kuchen ein am **Sonntag, 23.11.2008, ab 14:00 Uhr** ins **Gemeindehaus St. Stephan**, Hauptstraße 35, Gottenheim.

Wir bieten an:

- verschiedene Handarbeiten
- frisch gepresstes **Nussöl**
- sowie allerlei aus Großmutter's Küche

Ein Teil des Erlöses wird auch dieses Jahr wieder für die Kinderkrebshilfe gespendet.

Auf Ihr Kommen freut sich die Frauengruppe Gottenheim

#### Termine - Erstkommunion-Vorbereitung 2009

##### Weggottesdienst

Freitag, 28.11.2008, 15.30 Uhr

#### Bibelgesprächskreis Haus Inigo, Herbst 2008

**Am:** Mittwoch, 26.11.2008

**Zeit:** 19.30 bis 21.00 Uhr

**Thema:** "Was hat Johannes der Täufer mit unserem Advent zu tun?"

Wir lernen ihn näher kennen als Vorläufer - Hochzeitslader - Zeugen.

**Ort:** Haus Inigo, Hauptstraße 74, 79268 Bötzingen

Telefon: 07663 9129854 -

E-Mail: sspshausinigo@web.de

**Anmeldung erwünscht**

**Leitung:** Sr. Willibalde Jaeger SSps

#### Herzliche Einladung zum Oasentag

Samstag, 29. November 2008 -

Beginn: 14.00 Uhr - Ende: 18.00 Uhr

**Thema:** "Auf meinem Weg vom Gestern ins Morgen" -

ein etwas anderer Einstieg in den Advent für alle, die sich Zeit nehmen wollen zum Innehalten und Durchatmen zum Kraftschöpfen und geistlichem Auf-tanken

zum Nachdenken und Gedanken austauschen

zum Zurückschauen, um weiter zu gehen

**Begleitung:** Sr. Willibalde Jaeger SSps  
**Anmeldung bitte bis Mittwoch, 26. November 2008**

**Haus Inigo**, Hauptstraße 74,  
 79268 Bötzingen

Telefon: 07663 9129854 -

E-Mail: sspshausinigo@web.de

#### Adventsfenster

Auch dieses Jahr haben sich 4 Familien bereit erklärt, an den Samstagen im Advent ein Fenster zu schmücken. Wir laden alle Gemeindemitglieder herzlich zu einer gemütlichen Stunde bei weihnachtlichen Liedern, Geschichten, Gebäck und warmen Getränken ein.

Wir treffen uns immer samstags um 18:00 Uhr am:

29.11.2008 bei Anja Wegener u. Christian Hunn, Austraße 27

06.12.2008 bei Rita Armbruster, Rathausstraße 14 b

13.12.2008 bei Sabine Osterheld u. Jürgen Mössner, Kirchstr. 4

20.11.2008 bei Martha und Horst Rein, Kirchstraße 3

Bitte bringen Sie eine Kerze und Trinkgefäße mit.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Die Familien und der Familiengottesdienstkreis

#### Adventskonzert der SeGo am Sonntag, 30.11.2008, 17:00 Uhr

mit den Kirchenchören der Seelsorgeeinheit Gottenheim

Leitung: Esther Arbogast, Eric Maier, Katrin Kröper

Im Anschluss an das Konzert laden wir herzlich zu einem Umtrunk ein.

Hier besteht die Möglichkeit mit den Mitgliedern des gemeinsamen Pfarrgemeinderates und den hauptamtlichen Mitarbeitern der SeGo ins Gespräch zu kommen.

#### Sprechzeiten:

##### Kath. Pfarrbüro

Dienstag und Donnerstag,

09:00 bis 12:00 Uhr,

Freitag, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Telefon 07665 94768-10

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

##### Pfarrer Artur Wagner im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-11

Fax 07665 94768-19

E-Mail: artur.wagner@se-go.de

##### Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10:00 bis 12:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-32

Fax 07665 94768-39

E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

#### Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 10:00 bis 11:30 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-12

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: hans.baulig@se-go.de



#### Evangelische Kirchennachrichten

#### Am Ewigkeitssonntag, dem 23.11.2008

feiern wir um 9.45 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl. In diesem Gottesdienst wird der im ablaufenden Kirchenjahr verstorbenen Gemeindeglieder gedacht.

Der Gottesdienst wird wie in den vergangenen Jahren von einer kleinen Bläsergruppe "Ortino Musicale" auf historischen Instrumenten mitgestaltet.

Der Kindergottesdienst beginnt ebenfalls in der Kirche.

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in Lukas 12, 35:

*Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.*

#### Freitag, 21.11.2008

16.15 Uhr - 17.15 Uhr Flötenchor

20:00 Uhr - 21.30 Uhr Jubi Treff

20.00 Uhr Projektchorprobe

#### Montag, 24.11.2008

18.30 Uhr Gottesdienstteam Vorbereitung

der "Sperrangelweitgottesdienste"

20.00 Uhr Probe Kirchenchor

#### Dienstag, 25.11.2008

20.00 Uhr Bastelkreis

20.00 Uhr Sitzung des Ev. Kirchengemeinderats in der Bibliothek

#### Mittwoch, 26.11.2008

9.30 Uhr - 11.00 Uhr Spielgruppe

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

17.00 Uhr Mädchenjungschar

20.00 Uhr Projektchorprobe

#### Donnerstag, 27.11.2008

17.30 Uhr Bubenjungschar

#### Freitag, 28.11.2008

16.15 Uhr - 17.15 Uhr Flötenchor

20:00 Uhr - 21.30 Uhr Jubi Treff



#### ADVENTSBASAR

Am 1. Advent, dem 30. November 2008 um 14.00 Uhr, lädt der Bastelkreis zu seinem traditionellen

**Adventsbasar** in den Gemeindesaal ein. Auch diesmal wird selbst Gebasteltes nicht nur zu Advent und Weihnachten angeboten. Die Bastelfrauen werden ihre Gäste mit selbst gebackenem Kuchen sowie Kaffee und Wein bewirten und laden alle Einwohner zu einem gemütlichen Kaffee nachmittag ein.

**Der Erlös ist für das Fundraising-Projekt "Küche mit Pfiff" bestimmt.**



**Öffnungszeiten des Pfarramts**  
(im Gemeindehaus, Hauptstr. 44):  
Tel. 07663-1238

Dienstag: 09.00 - 12.30 Uhr  
Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr  
und 15.00 - 17.00 Uhr

Internet: <http://www.ekiboetz.de>  
E-Mail: [ekiboetz@t-online.de](mailto:ekiboetz@t-online.de)

**Pfarrer Rüdiger Schulze,**  
Kindergartenstr. 6, 79268 Bötzingen  
Tel. 07663 9148912

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen

Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt



## DIE SCHULE INFORMIERT



### Förderverein der Schule Gottenheim e. V.

#### Einladung

Unser nächstes Treffen findet am **Dienstag, den 2. Dezember um 20.00 Uhr im Musikzimmer (DG) der Schule** statt. Wir laden alle Interessierten herzlich ein, dazuzukommen. Hauptthema wird diesmal der Gottenheimer Weihnachtsmarkt am 14. Dezember sein.

#### Weihnachts-Märchenstunde

Am **Dienstag, 2. Dezember 2008 von 16 bis 17 Uhr** findet in der Schule eine Weihnachts-Vorlesestunde statt, zu dem wir alle Kinder ab 6 Jahren ganz herzlich einladen.

Gelesen werden Geschichten rund um Weihnachten. Kinder, die selbst gerne vorlesen, dürfen ihre Lieblings-Weihnachtsgeschichte vorstellen. Die Zuhörer naschen inzwischen an den mitgebrachten selbst gebackenen Weihnachtskekse, dazu gibt es Kinderpunsch (bitte Be-

cher mitbringen!). Vergesst auch nicht Kissen und eine Decke.

Wie immer sind wir im Handarbeitsraum der Grund- und Hauptschule, im Dachgeschoss.

Wir freuen uns auf euch.

Förderverein der Schule Gottenheim e.V.  
Schulstraße 15, 79288 Gottenheim  
Tel. 07665 9429967 (M. Feil)  
E-Mail: [schulfoerdereverein@gmx.de](mailto:schulfoerdereverein@gmx.de)  
Homepage:  
[www.eidechse-gottenheim.de](http://www.eidechse-gottenheim.de)

## WINZER Info



#### Einladung zur Generalversammlung

Sehr geehrte Mitglieder,  
am **Freitag, den 12.12.2008 ab 19:30 Uhr** werden wir unsere **50. ordentliche Generalversammlung** im Saal des Feuerwehrhauses, Bahnhofstraße 9 in Gottenheim abhalten.  
Hierzu laden wir Sie sehr herzlich ein.

#### Als Tagesordnung haben wir folgende Themen festgelegt:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Geschäftsführers über das Geschäftsjahr 2007/2008 und Vorlage des Jahresabschlusses zum 30.06.2008
3. Bericht des Vorstands
4. Bericht des Aufsichtsrates
5. Beschlussfassung über die
  - a. Feststellung des Jahresabschlusses 2007/2008
  - b. Verwendung des Jahresergebnis

6. Beschlussfassung über die Entlastung
  - a. des Geschäftsführers
  - b. des Vorstands
  - c. des Aufsichtsrats
7. Wahlen
  - a. Wahlen zum Vorstand
  - b. Wahlen zum Aufsichtsrat
8. Ehrungen
9. Verschiedenes

Mit einer Weinprobe, die von unsere Weinprinzessin Michaela Baldinger moderiert wird, wollen wir den Abend in einer gemütlichen Runde ausklingen lassen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und verbleiben bis dahin mit freundlichen Grüßen

Winzergenossenschaft Gottenheim eG  
i. V. Michaela Schmidle

#### Ausgezeichnete Weine der Winzergenossenschaft Gottenheim

##### Gebietsweinprämierung

Alljährlich wird vom Badischen Weinbauverband eine Gebietsweinprämierung durchgeführt. Nur ausgesuchte und hochwertige badische Weine werden zu diesem Anlass angestellt.

Bei der **Gebietsweinprämierung** für den Jahrgang 2007 erhielten unsere Weine

##### Goldene Medaillen für

- ★ 2007er Rivaner Kabinett trocken
- ★ 2007er Weisser Burgunder Kabinett trocken
- ★ 2007er Ruländer Auslese
- ★ 2007er Spätburgunder Rotwein Eco Vin trocken
- ★ 2007er Spätburgunder Rotwein Spätlese trocken
- ★ 2007er Spätburgunder Rotwein Gemeindewein Spätlese trocken

##### Bundesweinprämierung

Die Bundesweinprämierung der DLG ist eine Wein-Prämierung auf Bundesebene. An der Prüfung können nur deutsche Weine teilnehmen, die zuvor schon bei der Amtlichen Prüfung und einer Gebietsprämierung erfolgreich waren. Sachverständige prüfen die Weine aus allen deutschen Anbaugebieten in Blindverkostung. Je nach erreichter Punktzahl erhalten die Weine einen Bronzenen, Silbernen oder Goldenen DLG-Preis.

Bei der **Bundesweinprämierung** für den Jahrgang 2007 erhielten unsere Weine

##### Silberne Medaillen für

- ★ 2007er Rivaner Kabinett trocken

- ★ 2007er Weisser Burgunder Kabinett trocken
- ★ 2007er Spätburgunder Spätburgunder Spätlese trocken

tragen, dass Qualitäten dieser Güte ausgebaut werden konnten. Weinliebhabern empfehlen wir unseren Weinverkauf bei Rita und Theo Hunn, Schulstraße 28 in Gottenheim.

Wir freuen uns sehr über den großen Erfolg bei den diesjährigen Prämierungen. Wir danken unsere Mitglieder und den Kellermeistern des Badischen Winzerkellers. Sie haben entscheidend dazu beigetragen,

Mit freundlichen Grüßen  
Ihre Winzergenossenschaft  
Gottenheim eG  
i. V. Michael Schmidle

## Pflanzenschutz - Sachkundelehrgang für Landwirte und Winzer

Das Pflanzenschutzgebiet schreibt vor, dass alle Personen, die Pflanzenschutzmittel ausbringen, sachkundig sein müssen. Landwirte, Winzer, Gärtner usw. mit einer entsprechenden fachlichen Ausbildung sind sachkundig im Sinne des Gesetzes. Die Landwirtschaft in unserer Region ist geprägt durch einen hohen Anteil an Nebenerwerbslandwirten und Nebenerwerbs- und Hobbywinzern, die häufig keine entsprechende fachliche Ausbildung und damit auch keinen Pflanzenschutz-Sachkundenachweis besitzen. Speziell bei dieser Gruppe besteht ein dringender Bedarf an fachlicher Schulung. Um diesen Bedarf abzudecken und um den Anforderungen des Pflanzenschutzgesetzes Genüge zu tun, veranstaltet das Landratsamt im kommenden Winter Pflanzenschutz-Sachkundelehrgänge für Landwirte (Ackerbau/Grünland) und Winzer. Ein Lehrgang umfasst fünf Unterrichtstermine und schließt mit einer Prüfung ab. Die Ausbildungsschwerpunkte sind Biologie von Krankheiten, Schädlingen und Nützlingen, Anwenderschutz, gesetzliche Regelungen sowie Mittelberechnung.

Folgender Sachkundelehrgang wird angeboten:

Lehrgang	Ort / 1. Termin	Folgetermine	Prüfung
Winzer Kaiserstuhl, Tuniberg und Glottertal	Winzergenossenschaft Ihringen 22.01.2009 <b>19.30 Uhr</b>	29.01.2009 05.02.2009 12.02.2009 19.02.2009	06.03.2009

An dem o.a. Sachkundelehrgang interessierte Personen sollten sich schriftlich unter Angabe von Namen, Adresse, Geburtsdatum bis spätestens 05.12.2008 beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Fachbereich Landwirtschaft, Europaplatz 3, 79206 Breisach, Fax-Nr.: 0761 2187-5899, anmelden. Weitere Auskünfte erteilen die Weinbauberater Burtsche und Zuberer, Tel.-Nr.: 0761 2187-5858 oder 2187-5828.



## DIE VEREINE INFORMIEREN



**SV Gottenheim e.V.**  
gegründet 1922

### Ergebnisdienst:

VFR Umkirch I - SV Gottenheim I	1:2
VFR Umkirch II - SV Gottenheim II	2:1
FC Teningen E - SV Gottenheim E	2:0
TuS Oberrotweil E II - SV Gottenheim E II	0:1
SG Gottenheim C II - FC Frbg. St. Georgen C II	0:1
SG Gottenheim C I - PTSV Jahn Freiburg C II	0:0
SG Gottenheim B I - VFR Merzhausen B I	2:8
SG Gottenheim A - SG Oberrotweil A	2:3
SG Gottenheim Damen II - SV Munzingen Damen	0:2
FC Hausen Damen I - SV Gottenheim Damen I	3:1

### Vorschau:

**Fr., 21.11.2008**  
**18:30 Uhr**  
SG Stegen A II - SG Gottenheim A

**Sa., 22.11.2008**  
**14:30 Uhr**  
SG Opfingen C - SG Gottenheim C I  
**12:00 Uhr**  
SV Gottenheim D - SG Merdingen D  
**14:30 Uhr**  
SV Gottenheim II - SG Freiamt II

**So., 23.11.2008**  
**10:30 Uhr**  
Spvgg. Buchengach Damen II -  
SG Gottenheim Damen II  
**13:15 Uhr**  
SV Gottenheim Damen I -  
FC Denzlingen Damen I  
**15:00 Uhr**  
SV Gottenheim I - SG Freiamt I

**Spielberichte:**  
**SG Bötzingen/Gottenheim C 1 -  
PTSV Jahn Freiburg 2 0:0 (0:0)**  
Bes. Vorkommnisse: miserables Spiel,  
mehrere 100 %-ige Torchancen versiebt  
Fazit: 2 wichtige Punkte verschenkt!

**SG Bötzingen/Gottenheim A -  
SG Oberrotweil/Achkarren A 2:3 (1:3)**  
Am vergangenen Samstag kam es zum  
Derby gegen Oberrotweil. Ersatzge-  
schwächt mit nur einem Auswechselspie-  
ler mussten wir dieses brisante Duell be-

streiten. In diesem Spiel gab es alles, was ein Derby haben muss. Kampf, Einsatz und Tore wurden den Zuschauern über 90 Minuten geboten. Bereits nach neun Minuten mussten wir aufgrund einer Unachtsamkeit in der Defensive den 0:1-Rückstand hinnehmen. Der Ausgleich ließ aber nicht lange auf sich warten. Zwei Minuten nach der Führung stand es wieder Unentschieden. Dann ging es hoch her. Nach einem kapitalen Lapsus in der Defensive, war C. Schätzle allein gegen zwei Oberrotweiler und war somit zum Foulspiel gezwungen, was die rote Karte nach sich zog. Nach 22 Minuten mussten wir also in einem intensiven Derby mit 10 Mann weiterspielen, was natürlich keine guten Voraussetzungen waren. Zudem ließen bereits nach dem Platzverweis einige Spieler ihren Kopf hängen und wollten sich scheinbar Ihrem Schicksal hingeben. Und so war es nicht verwunderlich, dass wir noch vor der Pause zwei weitere Gegentreffer hinnehmen mussten. Nach der Halbzeit erhöhten wir das Tempo und versuchten Druck auszuüben, was nur teilweise gelang. Durch verletzungsbedingte Auswechslung und durch Zeitstrafe wurde die Aufholjagd immer schwerer, doch hatten wir gute Möglichkeiten nach dem Anschlusstreffer den Ausgleich zu erzielen. Leider war der Glücksgott an diesem Tage ein Oberrotweiler und rettete den Gästen die drei Punkte über die Zeit.



**Fazit:** Eine Niederlage, die trotz Unterzahl vermeidbar war. Aber nachdem sich nach unserem Platzverweis Teile der Mannschaft schon aufgaben, wurde es schwer das Ruder noch einmal herumzureißen. Schade, dass bei einigen die Bereitschaft, mehr für den Erfolg der Mannschaft zu tun, völlig fehlt. Für diejenigen, die sich Spiel für Spiel den Arsch aufreißen um den mannschaftlichen Erfolg zu erreichen, ist dies ein direkter Schlag ins Gesicht und eine große Enttäuschung. Es sollte sich jeder einmal ernsthaft über seine Einstellung Gedanken machen und nicht immer allen anderen den schwarzen Peter zuschieben. Im nächsten Spiel beim Tabellenletzten besteht hierzu die Möglichkeit!  
**Tore (Vorlagen):** 0:1 (9.), 1:1 J. Lang (11. / P. König), 1:2 (40.), 1:3 (44. / FE), 2:3 H. Babur (73. / P. König)

### FC Hausen Damen I - SV Gottenheim Damen I 3-1 Niederlagenserie hält weiter an

Am Sonntag, 16.11.2008 fuhren wir zum 4. Platzierten, dem FC Hausen. Uns war bewusst, dass wir auf eine sehr zweikampfstarke Mannschaft treffen würden, bei der wir ebenfalls aggressiv und bissig ins Spiel gehen mussten um bestehen zu können.

In den ersten Minuten hatten wir einige Abstimmungs- und Stellungsfehler die wir aber ziemlich schnell in den Griff bekommen hatten. Wir waren eng an den Gegenspielerinnen und kamen so auch in die Zweikämpfe die hart aber fair geführt wurden. Wir waren die klar überlegenere Mannschaft, hatten mehr Spielanteile und auch mehrere gefährliche Angriffe nach vorne. Leider verpassten wir eine frühe Führung. So kam es auch, dass Michaela Zimmermann in der 20. Minute nur die Latte traf nach dem sie sich mit einem Sololauf im Strafraum durchgetankt hatte. Immer wieder versuchten wir es mit schnellen Angriffen über die rechte Seite, allerdings scheiterten wir immer wieder an unserer Abschlusschwäche. Die Gastgeber machten dies in der 33. Minute besser und nutzten einen Stellungsfehler unserer Abwehr eiskalt aus. Ein langer Pass landete im Rücken unserer Abwehr, sodass die Spielerin des FC Hausen fast unbedrängt zum Torschuss kam und diesen dann zum 1-0 verwandelte. Dieser Gegentreffer steckten wir ziemlich schnell weg und spielten weiter nach vorne, doch ein Treffer sollte uns weiterhin nicht gelingen. Kurz vor der Halbzeitpause gewann eine Spielerin des FC Hausen einen Zweikampf in Höhe des 16er und lief bis zur Grundlinie durch, um den Ball scharf nach innen abzulegen, dort staubte dann in der 42. Minute eine weitere Spielerin der Gastgeber zum 2-0 ab.

In der Halbzeitpause musste unser Trainer Marco Neumaier erst einmal unsere gut kämpfenden aber im Torabschluss unglücklichen Damen aufbauen. Die zweite Halbzeit hatte kaum begonnen, schon stand es 3-0. Ein schneller Angriff über rechts Außen brachte uns noch weiter ins Hintertreffen. Die Flanke versenkte, mit ei-

nem schönen Kopfball unsere Verteidigerin Elli Richaud in der 50. Minute ins eigene Tornetz. Nach diesem Nackenschlag brauchten wir einige Minuten um wieder in unseren Rhythmus zurück zu finden. Wir gaben aber nicht auf und kämpften weiter und kamen so in der 63. Minute zum überfälligen Torerfolg. Nach einem Zuspiel von Michaela Zimmermann kam Sarah Lay frei zum Schuss, diesen klatschte die Hausener Torfrau nur ab, sodass Sarah Lay im Nachsetzen zum 3-1 verkürzte. In der 86. Minute hatten wir nach schnellem Spiel eine weitere Großchance die ungenutzt blieb. Kurz vor der Fünfmeterlinie passte Sara Griesbaum quer zur mitgelaufenen Charly Schmitd-Salzmann, die den Ball aber am kurzen Pfosten vorbei schob. Auch ein Weitschuss von Sara Griesbaum in der 89. Minute knallte nur ans Aluminiumgehäuse und so blieb es beim 3-1.

Nach dieser ärgerlichen Niederlage stecken wir mitten im Abstiegskampf. Wir müssen jetzt als Mannschaft noch enger zusammen rücken um gemeinsam in den nächsten beiden Rundenspielen zu punkten. Am besten, wir beginnen am nächsten Sonntag damit, wenn wir den frisch gebackenen Herbstmeister, die Damen des FC Denzlingen in Gottenheim willkommen heißen.

**Tore:** 1x S. Lay

### SG Gottenheim/Merdingen Damen II - SV Munzungen Damen I 0:2

Im Vergleich zum Spiel gegen Wolfenweiler hat sich die Mannschaft im Heimspiel gegen den SV Munzungen von einer in allen Belangen besseren Seite gezeigt. Obwohl Munzungen in der Anfangsphase mächtig Druck machte, kamen unsere Spielerinnen immer besser ins Spiel. Die Einstellung stimmte und mit Einsatz- und Kampfeswille boten sie der spielerisch guten gegnerischen Mannschaft aus Munzungen Paroli und ließen immer weniger Tormöglichkeiten zu. Die Zweikämpfe wurden angenommen und auch gewonnen, der Spielfluss von Munzungen wurde dadurch erheblich gestört. Man zwang die Spielerinnen aus Munzungen zu Fehlern. Daraus ergaben sich auch Kontermöglichkeiten. Die Mannschaften neutralisierten sich und so ging man torlos in die Halbzeitpause. In der zweiten Spielhälfte knüpfte unsere Mannschaft an die guten Leistungen aus der ersten Spielhälfte an. Ohne eine richtige Torchance zu haben ging in der 50. Minute Munzungen durch ein mehr als vermeidbares Tor leider mit 1:0 in Führung. Unsere Spielerinnen blieben jedoch unbeeindruckt.

Sie kämpften weiter und versuchten den Ausgleich zu schaffen. Ausgleichsmöglichkeiten wurden erarbeitet, aber der Torerfolg blieb der Mannschaft versagt. In der 90. Minute erhöhte Munzungen durch ein in der Entstehung sehr glückliches Tor zum 2:0 Endstand.

Trotz der Niederlage gilt unserer Mannschaft ein Lob für die gelungene Leistungssteigerung. Gekämpft und durch zwei unglückliche Gegentreffer verloren, so ist Fußball.

### Mädels aufgepasst!

Aufgrund der großen Resonanz des "Schnuppertrainings" für Mädchen und Damen im Alter von 12 - 30 Jahren, findet bis zur Winterpause freitags um 17:30 Uhr weitere Trainingseinheiten auf dem Sportgelände des SVG unter der Leitung von Lothar Zängerle statt.

Der SV Gottenheim freut sich auf weiteren Zuwachs der Frauenabteilung.

### DER SV GOTTENHEIM BIETET AN Nordic-Walking-Kurs

Beweglichkeit ein Leben lang. Dieses Motto passt für jeden Menschen. Wir zeigen Ihnen wie es geht.

**3 Samstag von 15.00 - 16.00 Uhr  
Erster Kurstag am Samstag, den 22.11.2008**

**Treffpunkt:** Ecke Umkircherstraße / Erlenhain

**Anmeldung und Leitung:**  
Ilse Steenbock, Tel. 7119

**Kursgebühr für 3 Samstage:**  
Mitglieder im SVG: 9.- EUR  
Nichtmitglieder: 15.- EUR

Wer erst einmal schnuppern will, kann Walkingstöcke für 2.- EUR leihen

### Der SV Gottenheim hat das Gütesiegel "Gesundheitssport"

Auch Nordic-Walking-Kurse sind von den Krankenkassen anerkannt und werden mit **Bonuspunkten gefördert und bezuschusst.**



### Landfrauenverein Gottenheim

#### "Z" Licht go

nochmals am 26.11.2008 ab 19.00 Uhr im Zimmer 10.

Gemütliches Beisammensein mit Stricken, Weihnachtsbackrezepte austauschen, Schwätzen, Singen. Fürs leibliche Wohl ist gesorgt.

Über rege Teilnahme freuen sich die Vorstandsfrauen



### Frauengruppe Gottenheim

**Einladung an alle Gemeindemitglieder!**  
Zum **Adventsbasar** bei der Frauengruppe im Gemeindehaus St. Stephan in Gottenheim, Hauptstr. 35 laden wir Sie ganz herzlich ein am

**Sonntag, den 23.11.2008  
ab 14.00 Uhr**

**Wir bieten an:**

- verschiedene Handarbeiten
- frisch gepresstes **Walnussöl**
- sowie allerlei aus Großmutter's Küche

Ein Teil des Erlöses wird für die Kinderkrebshilfe gespendet. Bei Kaffee und Kuchen freuen wir uns auf Ihren Besuch.

**PS:** Ihre Sachspenden werden am Samstag ab 15.00 Uhr und Ihre Kuchenspenden werden am Sonntag ab 13.30 Uhr entgegengenommen.

Es grüßt Sie herzlich  
die Frauengruppe Gottenheim

## **SPD Ortsverein Gottenheim**

### **Mitgliederversammlung am Dienstag, 25. November 2008 um 20.00 Uhr im Gasthaus Tuniberg**

Liebe Genossinnen und Genossen, das nächste Jahr wird sehr ereignisreich werden. Es stehen drei Wahlen ins Haus. Zunächst im Frühjahr die Europa- und die Kommunalwahlen, im Herbst dann die Bundestagswahlen. Vorher jedoch steht eine weitere Wahl an. Unser Ortsverein muss einen neuen Vorstand wählen. Dazu lade ich euch herzlich ein, am 25. November um 20.00 Uhr ins Gasthaus Tuniberg, in der Carl-Frey-Straße. Ich bin der Meinung, dass ein guter Vorstand wichtig ist, für eine schlagkräftige und gute Kommunalpolitik im Dorf. Deshalb würde ich mich über eine hohe Wahlbeteiligung, sprich

eine große Besucherzahl bei dieser Mitgliederversammlung freuen.

**Ich schlage folgende Tagesordnung vor:**

- TOP 01 Begrüßung
- TOP 02 Konstituierung der Sitzung/Mandatsprüfung
- TOP 03 Bericht des Vorsitzenden
- TOP 04 Bericht des Kassierers
- TOP 05 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 06 Aussprache
- TOP 07 Entlastung des Vorstandes
- TOP 08 Neuwahl folgender Vorstandspositionen
  1. Vorsitzende/r
  2. Vorsitzende/r
- Kassierer/in
- Schriftführer/in
- Bildungsbeauftragte/r
- Seniorenbeauftragte/r
- 2 Beisitzer/innen
- TOP 09 Wahl der zwei Kassenprüfer/innen
- TOP 10 Verschiedenes/Termine

Viele Grüße  
Manfred Wolf, 1. Vorsitzender

PS: Die Vorstandsmitglieder bitte ich schon um 19.00 Uhr zu kommen.

## **CDU Ortsverein Gottenheim**

**Einladung**

Am **Freitag, 28. November 2008 ab 15:00 Uhr** wird unser Bundestagskandidat

**Herr Daniel Sander**

die Gemeinde Gottenheim besuchen, um sich über die politischen Themen der Gemeinde zu informieren.

**Folgendes Programm ist für diesen Besuch vorgesehen:**

15:00 Uhr  
Begrüßung im Sitzungssaal des Rathauses und Besprechung der politischen Themen

ab 15:30 Uhr  
Besichtigung Gottenheimer Firmen

Hierzu möchte die CDU-Gottenheim alle interessierten Einwohner/-innen gerne einladen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

*CDU - Ortsverband Gottenheim  
Lothar Zängerle, 1. Vorsitzender*

## **VOLKSBILDUNGSWERK BÖTZINGEN**

**Auskunft und Anmeldung:**

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus,  
79268 Bötzingen, Telefon 07663 931020,  
Fax: 07663/931033,  
E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de,  
Internet: www.vbwboetzingen.de

Wegen der großen Nachfrage bieten wir einen weiteren Kurs an:

**FLY INTO ENGLISH**

- ★ ein Englisch-Lehrgang für Grundschul Kinder
- ★ in kleinen Gruppen von 5 - 8 Kindern
- ★ innovativ und außergewöhnlich
- ★ muttersprachliches Prinzip
- ★ multisensorischer Ansatz
- ★ ganzheitlich, Emotion und Phantasie anregend
- ★ spielerisch und mühelos
- ★ voller Spaß und Freude
- ★ wunderschöne Bücher, CDs, Spielmaterialien mit der Handpuppe Angelo

**Kurs-Nr. 406.042**

**Kurszeiten:** freitags, 16.01.2009 bis 03.04.2009 (**13.03. entfällt!**) von 15.00

Uhr bis 15.45 Uhr, Bötzingen, Wilhelm-August-Lay-Realschule, Raum 002, Euro 29,-

**Achtung!** Am ersten Kurstag können Sie gemeinsam mit Ihren Kindern ab 14.30 Uhr die wunderschönen Materialien von Starchild English anschauen und evtl. das eine oder andere für Ihre Kinder bestellen.

**Folgende Kurse beginnen:**

Bötzingen:

**501.030 PC-Einführungskurs Basiswissen Word**

Dienstag, 25.11.2008, 18.30 - 21.30 Uhr, 4 x, Realschule, 2. OG, Raum 203 (Multi-Mediaroom)

**105.100 Gemeinschaftliches Testament, Erb- und Übergabevertrag, Behindertentestament**

Mittwoch, 26.11.2008, 19.30 - 21.30 Uhr, 1 x, Realschule, Raum 003 (der Kurs findet nicht in der Begegnungsstätte Seniorenpflegeheim statt)

**600.120 Plätzchenlandschaft - wie gemacht ... für Kinder ab 10 Jahren**

Mittwoch, 26.11.2008, 15.30 Uhr, 2 x, Realschule, Raum 001 (Schulküche)

Eichstetten:

**116.220 Heimisches Wintergemüse - alte Sorten neu entdecken und schmecken in Kooperation mit der Stiftung Kaiserstühler Garten**

Mittwoch, 26.11.2008, 20.00 Uhr, 1 x, Bahnhofspavillon

**300.140 Reiki-II-Seminar Wochenendkurs**

Samstag, 29.11.2008, 11.00 Uhr, 2 x, Schule, EG



## BÜRGERPROJEKTE

### Herzliche Einladung zum Treffen der Projektgruppe "Alt und Jung begegnen sich"

Liebe Mitbürgerinnen und Bürger, liebe Mitglieder der Projektgruppe "Alt und Jung begegnen sich", wir treffen uns am **Montag, 24. November 2008 um 19.30 Uhr im Vereinsheim in der Schulstraße**, um gemeinsam Ideen zu sammeln und umzusetzen, wie wir ältere Menschen in unserer Gemeinde besser unterstützen können.

Projektgruppe  
"Alt und Jung begegnen sich"

Vielleicht haben Sie uns auch noch Wünsche, durch die Anregung von unseren "offenen Treffen", mitzuteilen. Und wer Lust hat bei uns mitzumachen, ist selbstverständlich auch herzlich eingeladen.



## FUNDSACHEN

Im Gemeindehaus am Alternachmittag wurden eine weiße Weste und ein Knirps vergessen.

Diese Sachen können bei Ilse Hess, Austrafstraße 8 abgeholt werden.

## WARENBÖRSE



Rustikales Sofa und 2 Sessel zu verschenken.  
Tel.: 6808



## ALLGEMEINE Bürgerinformation

### Frostgefahr

Sorgen Sie bitte in Ihrem Interesse, auch vor Beginn des kommenden Winters, für Frostschutzmaßnahmen.

#### Wir raten Ihnen zum Beispiel:

- Schützen Sie Wasserleitungen in Hausanschluss- und Kellerräumen

durch Schließen von Türen und Fenstern.

- Sichern Sie Gartenwasserleitungen und Zapfhähne im Freien vor Frost durch Entleerung der Leitung.
- Machen Sie evtl. vorhandene Wasserzählschächte im Freien frostsicher. Legen Sie beispielsweise einen Zwischenboden ein. Füllen Sie den Hohlraum zwischen diesem Boden und

dem darüber befindlichen Schachtdeckel auf mit Stroh oder Isoliermaterial.

Besonders gefährdet sind Häuser, deren Bewohner abwesend sind. Das gleiche gilt für abgestellte Heizungsanlagen.

Bürgermeisteramt/  
Wassermeister



## INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

### Sozialverband VdK - Ortsverband Gottenheim informiert:

#### Nach Arbeitsunfall zum Durchgangsarzt

Arbeitnehmer, die einen Arbeitsunfall erlitten haben, müssen nach der Erstversorgung in einer Klinik oder Praxis zunächst zum Durchgangsarzt. Dieser Arzt entscheidet über die weitere Behandlung. Die freie Arztwahl sei somit zu Beginn der Behandlung eingeschränkt, betonte unlängst die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) mit Blick auf den Durchgangsarzt, der für solche Fälle speziell zugelassen sei. Deshalb sollten betroffene Arbeitnehmer bei der ersten Behandlung immer darauf hinweisen, dass es sich um einen Arbeitsunfall gehandelt hat. Anderenfalls könne es Probleme bei der Kostenübernahme geben, da für Arbeitsunfälle die gesetzliche Unfallversicherung mit den Berufsgenossenschaften zuständig seien und nicht die Krankenkassen. Bei Streitfällen mit der gesetzlichen Unfallversicherung nach Arbeits- und Wegeunfällen gewährt der Sozialverband VdK seinen Mitgliedern Sozialrechtsschutz. Für

solche und andere sozialrechtliche Fälle stehen derzeit 36 hauptamtliche VdK-Sozialrechtsreferenten in Baden-Württemberg zur Verfügung. Adressen gibt es unter [www.vdk-bawue.de](http://www.vdk-bawue.de).

Anton Sennrich  
Tel. 07665 6373

### Im Alter von 50 oder 60 + eine erfüllende Aufgabe finden, gebraucht werden - ein schönes Gefühl!

Die Ökumenische Nachbarschaftshilfe Bötzingen-Gottenheim hat sich zur Aufgabe gemacht, alte, kranke und behinderte Mitbürgerinnen und Mitbürger, in ihrer Alltagsbewältigung stundenweise nach Bedarf zu unterstützen und wertschätzende Hilfe zu leisten, z. B. durch Mahlzeiten richten, Essen und Trinken geben, Hilfe beim Ankleiden ...

Ein besonderes Anliegen der Nachbarschaftshilfe ist auch die kompetente Betreuung demenzkranker Menschen in ihrem eigenen Zuhause und in der neu ein-

gerichteten Tages-Betreuungsgruppe in den Räumen der Kirchlichen Sozialstation Nördlicher Breisgau e.V. in Bötzingen. Für diese vielseitigen Aufgaben, braucht die Nachbarschaftshilfe weitere Helfer/-innen, die sich eine bis mehrere Stunden in der Woche, je nach Einsatz vormittags, über die Mittagszeit oder nachmittags, in diesem vergüteten Ehrenamt engagieren. Fühlen Sie sich angesprochen weil Ihre Kinder aus dem Haus sind oder weil Sie nicht mehr berufstätig sind und mehr freie Zeit haben?

Haben Sie Einfühlungsvermögen, Geduld und Lust mit Zuverlässigkeit und Teamgeist diese erfüllende Aufgabe mitzutragen, dann sind Sie im NBH-Team herzlich willkommen.

- ★ Eine Ausbildung in einem Gesundheitsberuf ist nicht Voraussetzung. Sie werden durch Fortbildung und gute Einarbeitung auf ihren Einsatz vorbereitet und fortlaufende Schulungen und Erfahrungsaustausch in der Gruppe erweitern ihre persönliche Kompetenz.
- ★ Sie erhalten eine Vergütung auf Stundenbasis (nach § 3 Nr. 26 EstG frei von

Steuer u. Soz. Vers. und grundsätzlich zu jeglichem sonstigen Einkommen möglich) und Sie sind während Ihres Einsatzes Unfall- und Haftpflicht versichert.

- ★ Sie erfahren eine persönliche Bereicherung durch wertvolle Begegnungen und Erfahrungen.

Interessiert Sie die Tätigkeit in der Betreuungsgruppe in den Räumen der kirchlichen Sozialstation oder die Arbeit bei den Klienten zu Hause?

Nähere Auskunft gibt Ihnen gerne Frau Annerose Henninger, Einsatzleiterin der Ökumenischen Nachbarschaftshilfe Böt-

zingen-Gottenheim, unter  
**Tel.-Nr. 07663 949484.**

## SONSTIGE Informationen

OBERFINANZDIREKTION  
KARLSRUHE  
Postfach 10 02 65, 76232 Karlsruhe  
E-Mail: poststelle@ofdka.bwl.de  
FAX: 0761 2041011

### Einstellung von Nachwuchskräften für den gehobenen und den mittleren nichttechnischen Dienst in der Steuerverwaltung

#### Voraussetzungen gehobener Dienst

Die Oberfinanzdirektion Karlsruhe stellt bei den Finanzämtern zum 1. Oktober 2009 landesweit ca. **220** Nachwuchskräfte für die Laufbahn des gehobenen Dienstes ein. Zum Eintritt in den dreijährigen Vorbereitungsdienst als Finanzanwärterin / Finanzanwärter können Bewerberinnen / Bewerber zugelassen werden, die die allgemeine Hochschulreife, die Fachhochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife oder einen als gleichwertig anerkannten Bildungsstand besitzen

(Durchschnitt aller Leistungen **mindestens** 2,50) und am Einstellungstag das 32. Lebensjahr (Schwerbehinderte das 40. Lebensjahr) noch nicht vollendet haben.

#### Voraussetzungen mittlerer Dienst

Die Oberfinanzdirektion Karlsruhe stellt bei den Finanzämtern zum 15. September 2009 landesweit ca. **170** Nachwuchskräfte für die Laufbahn des mittleren Dienstes ein. Für den zweijährigen Vorbereitungsdienst als Steueranwärterin / Steueranwärter können Bewerberinnen / Bewerber zugelassen werden, die eine Realschule mit **gutem** Erfolg (Durchschnitt aller Leistungen **mindestens** 2,50) besucht haben oder einen als gleichwertig anerkannten Bildungsstand besitzen und am Einstellungstag das 32. Lebensjahr (Schwerbehinderte das 40. Lebensjahr) noch nicht vollendet haben.

#### Bewerbungsunterlagen

Den Bewerbungen sollte ein tabellarischer Lebenslauf sowie die aktuellsten beiden Zeugnisse oder das Abschlusszeugnis bzw. das Reifezeugnis beigelegt

sein. Die Bewerbungsunterlagen werden an folgende Bewerbungsanschrift erbeten:

#### Oberfinanzdirektion Karlsruhe

Referat für Aus- und Fortbildung  
Moltkestr. 50, 76133 Karlsruhe  
Eine zweite oder weitere Bewerbungen unmittelbar bei den Finanzämtern sind nicht erforderlich.

#### Bewerbungsschluss

Bewerbungen für das Einstellungsjahr 2009 werden von der Oberfinanzdirektion ab sofort entgegengenommen; Bewerbungsschluss ist der **31. März 2009**.

#### Einstellungszusagen

Einstellungszusagen können im Einzelfall sofort erteilt werden.

#### Informationen

Informationen bietet das Internet unter [www.finanzamt.de](http://www.finanzamt.de)  
[www.oberfinanzdirektion-karlsruhe.de](http://www.oberfinanzdirektion-karlsruhe.de)  
[www.fm.baden-wuerttemberg.de](http://www.fm.baden-wuerttemberg.de)  
Für telefonische Auskünfte steht Frau Krug - Tel. 0761 2041166 - jederzeit gerne zur Verfügung.



## AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

### Hospizgruppe Eichstetten/Bötzingen

**Gottesdienst für Trauernde am Ewigkeitssonntag, 23. November 2008 um 18 Uhr**

*Wenn das Licht erlischt, bleibt die Trauer ...  
... wenn die Trauer vergeht, bleibt die Erinnerung an das Licht*

Die Trauer um einen verstorbenen, nahen Angehörigen oder Freund ist ein langer Weg. Eltern trauern bis an ihr eigenes Lebensende um das verlorene Kind. Kinder denken an ihre verstorbenen Eltern, deren Tod ihnen die eigene Vergänglichkeit deutlich macht. Frauen und Männer erleben durch den Verlust ihres Partners, dass ihr Beziehungsgefüge einbricht. Sie alle müssen zunächst zurückbleiben und trotz der Lücke, der Leere, die der Verlust des geliebten Menschen erzeugt, sich neu orientieren, um weiterleben zu können.

Wir möchten alle, die einen Verstorbenen gedenken - unabhängig davon wie lange der Verlust zurückliegt - ganz herzlich zu diesem Trauergottesdienst in die **Evangelische Kirche Eichstetten** einladen.

Dieser Gottesdienst wird gestaltet von dem Pfarrerehepaar Irene und Martin Hassler sowie den Mitarbeiterinnen der Hospizgruppe Eichstetten.

### Jahreskonzert - Debütkonzert von Dirigent Christoph Breithack

Die Musikerinnen und Musiker des MV Umkirch fiebern ihrem großen Auftritt am Samstag, den 22. November, entgegen und brennen darauf, ihren neuen Dirigenten Christoph Breithack vorzustellen. Er hat ein Programm einstudiert, in dem der typisch kraftvolle Sound des MV Umkirch wiederzuerkennen ist, aber auch ganz neue musikalische Seiten werden zu entdecken sein.

Auch die Jüngsten im Verein werden sich präsentieren: Sowohl die Jugendkapelle, als auch das Vororchester und die Blockflötenkinder tragen zum Programm des Abends bei.

Das Konzert findet in der Turn- und Festhalle Umkirch statt und beginnt um 19.30 Uhr, die Abendkasse (Karten zu 6 Euro)

wird schon bereits ab 18.45 Uhr geöffnet sein.

Wir würden uns freuen, auch Gäste aus den Umlandgemeinden zu diesem besonderen musikalischen Abend begrüßen zu dürfen!

Ihr Musikverein Umkirch

### Caritasverband Freiburg e. V.

**Sonntag, 30. November 2008**

Lichterfest in der Caritaswerkstatt March-Neuershausen, Gewerbestr. 19 von 15 Uhr bis 20 Uhr.

Im Voraus recht herzlichen Dank.

Ende des redaktionellen Teils